Lerngelegenheit: Montageanleitung für Dübel

1 Eine Montageanleitung schreiben

a Lesen Sie den Text.

Montageanleitungen werden im Berufsalltag oft mit Bildern oder Zeichnungen dargestellt. Doch manchmal muss man auch einen Text verfassen, z. B. für das Berichtsheft. Dazu wird die *man-Form* oder das *Vorgangspassiv* verwendet. In einem **Aktivsatz** ist die Person wichtig, die etwas macht.

Man fragt nach der handelnden Person, die etwas tut und bezieht sich direkt auf das Verb:

Wer <u>bohrt</u> ein Loch in den Beton? →
Der Metallbauer bohrt ein Loch in den Beton.



Erklärung man-Form:

Wenn man die handelnde Person nicht nennen möchte, wird die *man-Form* eingesetzt.

Frage: Wer <u>bohrt</u> ein Loch in den Beton? → *Man* <u>bohrt</u> ein Loch in den Beton. Es entsteht ein Aktivsatz, aber die handelnde Person ist unbekannt.

Erklärung Vorgangspassiv:

In einem **Passivsatz** ist die handelnde Person, also das Subjekt, unwichtig. Der Vorgang selbst, die Aktion ist wichtig.

Man fragt: Was passiert? →

Das Loch wird in den Beton gebohrt.

Das Vorgangspassiv wird mit dem Hilfsverb "werden" + Partizip II gebildet.

Das Loch wird in den Beton gebohrt.



Berufsfeld: Metalltechnik Lösungsblatt

Lerngelegenheit: Montageanleitung für Dübel

Hinweis:

Das Partizip II wird in der Regel mit der Vorsilbe (Präfix) ge- gebildet.

Beispiele: gemacht, gebohrt, gezogen

Partizip II regelmäßiges Verb: (ge-) + Verbstamm (ohne Vokaländerung) + -t.:

fragen – gefragt

Partizip II unregelmäßiges Verb: (ge-) + Verbstamm (mit/ohne Vokaländerung) + -en:

fahren – gefahren (ohne Vokaländerung

schreiben – geschrieben (mit Vokaländerung)

b Bilden Sie das Partizip II von folgenden Verben:

bohren	gebohrt	einschlagen	eingestellt
ablesen	abgelesen	einstellen	kontrolliert
lösen	gelöst	kontrollieren	ausgerichtet
hochfahren	hochgefahren	ausrichten	betätigt
ziehen	gezogen	betätigen	geblasen
anziehen	angezogen	blasen	heruntergefahren
ausschalten	ausgeschaltet	herunterfahren	eíngeschaltet
drehen	gedreht	einschalten	eingeschlagen
drücken	gedrückt	montieren	montiert

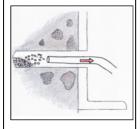
2 Schreiben Sie anhand der Grafiken¹ eine Montageanleitung.

Verwenden Sie das Vorgangspassiv. Setzen Sie dazu sinnvolle Verben aus Aufgabe 1b ein. Verbinden Sie die Sätze mit passenden Adverbien:

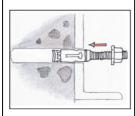
anschließend, danach, dann, jetzt, nun, zuerst, zuletzt



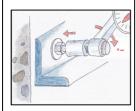
Zuerst wird ein Loch in den Beton gebohrt.



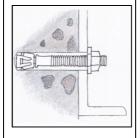
Dann wird der Bohrstaub aus der Bohrung geblasen.



Anschließend wird der Bolzenanker mit dem Hammer eingeschlagen.



Danach wird die Mutter mit dem Drehmomentschlüssel angezogen.



Zuletzt wird die Verbindung kontrolliert.

¹ Abbildungen Peter Weise

Lerngelegenheit: Montageanleitung für Dübel

3 Einen Dübel setzen

- a Beschreiben Sie mündlich, was Sie auf den Bildern sehen?
- b Welches Werkzeug wird verwendet? Schreiben Sie die Fachbegriffe unter das Bild.

2

1



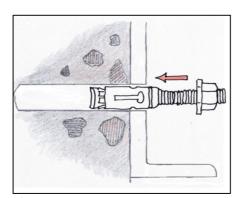
der Bohrer, der Steinbohrer,

der Blasebalg, die Pumpe, ...

(HILTI-Bohrer), der

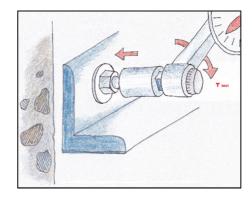
Bohrhammer, ...

3



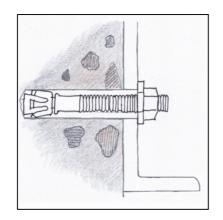
der Hammer, ...

4



der Drehmomentschlüssel, die Ratsche, die Nuss, ...

5



Kontrolle durch Belastung

Lerngelegenheit: Montageanleitung für Dübel

c Beschreiben Sie die Arbeitsschritte in ganzen Sätzen. Schreiben Sie die Sätze im Passiv und verwenden Sie Satzanfänge aus dem Hilfekasten.

Nun * Jetzt * Anschließend * Als Nächstes * Dann * Danach * Als Erstes * Zu Beginn * Zum Schluss * Am Ende * Als Letztes

 ,
Als Erstes wird mit einem Bohrhammer ein Loch in den Beton gebohrt.
Dann wird der Bohrstaub mit einem Blasebalg aus der Bohrung geblasen.
Nun wird der Bolzenanker mit dem Hammer in das Bohrloch eingeschlagen.
Anschließend wird die Mutter mit dem Drehmomentschlüssel angezogen.
Zum Schluss wird die Verbindung kontrolliert.